

Cuxport bietet Logistikfläche für den Service von Offshore-Windenergieanlagen

Cuxhaven, 29. März 2010

Cuxhaven nimmt schon jetzt eine Führungsposition bei der Installationslogistik für Offshore-Windenergieanlagen ein. So wurde der Produktions- und Umschlagsstandort in den letzten Jahren weiter entwickelt und ausgebaut. Bereits heute werden hier die Windkraftanlagen gebaut und über den Hafen zu den Windparks in der Nordsee verladen. Um im späteren Betrieb den möglichst störungsfreien Lauf der Windturbinen zu gewährleisten, sind regelmäßige Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten erforderlich. Hierfür bietet der Terminalbetreiber Cuxport ab sofort eine Logistikfläche an, die Windenergie-Unternehmen für den Wartungsservice oder die Lagerung von Komponenten und Ersatzteilen nutzen können.

Während die Installationsphase von Offshore-Windenergieanlagen (OWEA) in der deutschen Nordsee gerade an Fahrt aufnimmt, wird in Cuxhaven schon ein Schritt weiter geplant. Das zukünftig erforderliche Instandhaltungsmanagement bei Offshore-Anlagen erweist sich aufgrund des speziellen Standortes als wesentlich komplexer als bei Onshore-Windparks und erfordert maßgeschneiderte Lösungsansätze. Die Grundvoraussetzung hierfür ist jedoch zunächst eine piernahe, separate Logistikfläche, wie Cuxport sie den Servicebetrieben für OWEA am Standort Cuxhaven zur Verfügung stellen kann.

Während der Umschlag von Großkomponenten wie Gondeln, Fundamenten, Turmsegmenten und Rotorblättern am Cuxport Terminal erfolgt, zielt die vorgesehene Servicefläche am sogenannten Steubenhöft Terminal auf die Lagerung und Distribution von Ersatzteilen ab, die während der mindestens 20-jährigen Betriebsphase von OWEA benötigt werden. Die Nähe Cuxhavens zu den Windparks vor der Nordseeküste Niedersachsens und Schleswig-Holsteins, kombiniert mit den guten Hinterlandanbindungen über Straße, Schiene und Binnenwasserstraße, macht aus Cuxhaven einen prädestinierten Servicestandort für den zuverlässigen und optimalen Betrieb der OWEA. An der Schnittstelle zwischen Land und See können Ersatz- und Kleinteile direkt an der Pier gelagert, montiert und per Serviceschiff oder Hubschrauber zum Ort des Bedarfs in die Nordsee distribuiert werden. Cuxport stellt hierfür eine

Cuxport GmbH
Volker Tholi/
Roland Schneider
Leitung Marketing & Vertrieb
Neufelder Schanze 4
27472 Cuxhaven

Tel.: 04721-748-125
V.Tholi@cuxport.de
www.cuxport.de

12.000 m² große, hochwassergeschützte Hafenfläche sowie eine ca. 6.000 m² große Verkehrsfläche, ausgestattet mit zwei Liegeplätzen, einer Ro/Ro Rampe und einer Wassertiefe von bis 12,00 m zur Verfügung. Hierbei erstreckt sich das Leistungsangebot von Umschlag und Lagerung, bis hin zu logistischen Dienstleistungen wie Beschaffung aus europäischen Produktionswerken und Lagerbewirtschaftung von Ersatzteilen mittels eines Warenwirtschaftssystems.

„Wir bieten der Offshoreindustrie in Cuxhaven die optimale Infrastruktur für alle Erfordernisse. Egal, ob Unternehmen hier Anlagen bauen, umschlagen, montieren oder von hier aus ihre Offshore-Windparks warten wollen. Wir können uns auf alle Anforderungen einstellen“, fasst Hans-Peter Zint, Geschäftsführer der Cuxport GmbH, die Möglichkeiten am Standort Cuxhaven zusammen.

Die Cuxport GmbH betreibt ein multifunktionales Umschlagterminal im Tiefwasserhafen Cuxhaven. Neben umfangreichen RoRo-Umschlagsmöglichkeiten bietet Cuxport eine ideale geographische Lage für sämtliche Seeverkehre sowie optimale Hinterlandanbindungen. Das Unternehmen ist ein Joint Venture, bei dem die Rhenus AG & Co. KG 74,9 Prozent und die HHLA Container Terminals GmbH 25,1 Prozent der Anteile hält. Die Rhenus-Gruppe zählt mit einem jährlichen Umsatz von 2,7 Mrd. EUR zu den führenden europäischen Logistikdienstleistern. Mit 16.300 Beschäftigten ist Rhenus an über 290 Standorten präsent. Die Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA) ist einer der führenden Hafenlogistik-Konzerne in der europäischen Nordrange.

Pressekontakt Cuxport

Medienbüro am Reichstag GmbH
Reinhardtstraße 55
10117 Berlin
Germany
Tel.: +49 30 30 87 29 93
Fax: +49 30 30 87 29 95
E-Mail: rhenus@mar-berlin.de